



Massen-Niederlausitz, den 01. November 2020

29. Jahrgang 2020

Ausgabe Nr. 9

Amtliche Bekanntmachungen

Entgeltordnung der Gemeinde Sallgast für die Nutzung des Schlosses Sallgast, der angrenzenden Festwiese sowie des zugehörigen Mobiliars

Präambel

Aufgrund des § 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Teil I, 2007, Nr. 19, S.286 vom 21.12.2007) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.06.2019 (GVBl.I/19, Nr.38) in Verbindung mit § 6 (1) Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg (KAG) vom 31.03.2004 (GVBl. I/04, Nr. 08, S.174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.06.2019 (GVBl.I/19, Nr. 36) beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Sallgast in der Sitzung am 15.09.2020 folgende Entgeltordnung:

§ 1 Gegenstand der Entgelte

- (1) Für die Nutzung der Räumlichkeiten, der Festwiese sowie dem Mobiliar werden Entgelte nach dieser Entgeltordnung erhoben.
- (2) Zur Nutzung stehen zur Verfügung:
 1. Erdgeschoss komplett
 2. großes Zimmer
 3. kleines Zimmer
 4. Versammlungsraum
 5. Festwiese
 6. Stuhlhusen
 7. Stühle
 8. Tische

§ 2 Entgeltpflichtige

- (1) Entgeltpflichtige sind die Nutzer der Einrichtung. Die Nutzer können sowohl natürliche als auch juristische Personen des Privatrechts oder des öffentlichen Rechts sein.
- (2) Mehrere Entgeltpflichtige haften jeweils als Gesamtschuldner.

§ 3 Entgelte

- (1) Das Nutzungsentgelt für die Nutzung durch Privatpersonen beträgt:

1. Erdgeschoss komplett	250,00 EUR/Tag
(einschließlich Festwiese)	175,00 EUR jeder weitere Tag
2. großes Zimmer, 1. OG	150,00 EUR/Nacht
(14.00 Uhr bis 10.00 Uhr	105,00 EUR jede weitere Nacht
des Folgetages)	
3. kleines Zimmer, 1. OG	90,00 EUR/Nacht
(14.00 Uhr bis 10.00 Uhr	65,00 EUR jede weitere Nacht
des Folgetages)	
4. Versammlungsraum	125,00 EUR/Tag
5. Festwiese	50,00 EUR/Tag
(alleinige Nutzung)	15,00 EUR jeder weitere Tag
6. Stuhlhusse	2,50 EUR/Veranstaltung
7. Stuhl	1,50 EUR/Veranstaltung
(Ausleihgebühr für Veranstaltungen außerhalb des Schlosses)	
8. Tisch	3,00 EUR/Veranstaltung
(Ausleihgebühr für Veranstaltungen außerhalb des Schlosses)	

Bei gleichzeitiger Nutzung aller Räume und der Festwiese an einem Wochenende ist ein Festbetrag in Höhe von 560,00 EUR/ Wochenende zu entrichten.

- (2) Das Nutzungsentgelt für Zwecke gewerblicher Nutzung des Erdgeschosses komplett beträgt 500,00 EUR/Tag.
- (3) Das Entgelt ist nicht umsatzsteuerpflichtig.
- (4) Anmeldetermine sowie Übergabe- und Übernahmetermine sind im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) beim zuständigen Mitarbeiter anzumelden.

§ 4 Entgeltpflicht/Fälligkeit

- (1) Die Entgeltpflicht entsteht mit Abschluss des Nutzungsvertrages über die Zuweisung einer Nutzungszeit.
- (2) Das Entgelt ist mit Rechnungslegung durch die Gemeinde Sallgast vor Nutzung fällig. Als Zahltage gilt der Tag der Gutschrift auf dem Konto der Gemeinde Sallgast.

§ 5 Benutzung

Die genutzten Räume, die Festwiese sowie das Mobiliar sind stets in einem Zustand zu hinterlassen, der den nachfolgenden Nutzer nicht einschränkt oder behindert.

§ 6 Inkrafttreten

Die Entgeltordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Massen-Niederlausitz, den 15.09.2020

Richter
 Amtsdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit wird die vorstehende Entgeltordnung der Gemeinde Sallgast für die Nutzung des Schlosses Sallgast, der angrenzenden Festwiese sowie des zugehörigen Mobiliars vom 15.09.2020 öffentlich bekannt gemacht.

Massen-Niederlausitz, den 01.10.2020

Richter
 Amtsdirektor

Jahresabschluss Lichterfeld-Schacksdorf 2017 Bekanntmachungsanordnung

Hiermit wird der Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf öffentlich bekannt gemacht. Der Jahresabschluss und dessen Anlagen liegen zur Einsichtnahme für jedermann während der üblichen Sprechzeiten im Bereich Kämmerei des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstr. 5, OT Massen, in 03238 Massen-Niederlausitz öffentlich aus.

Massen-Niederlausitz, den 24.09.2020

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zu der 4. Amtsausschusssitzung – öffentlich

am Mittwoch, dem 11.11.2020, 19.00 Uhr
 im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5
 03238 Massen-Niederlausitz, großer Konferenzraum

ein.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestätigung und Abstimmung
2. Bürgerfragestunde
3. Niederschriftskontrolle vom 09.09.2020 und Bestätigung
4. 1. Lesung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021 des Amtes Kleine Elster (NL)
5. Informationen aus den Ausschüssen
6. Informationen durch den Amtsdirektor/Amtsausschussvorsitzenden
7. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 09.09.2020 und Bestätigung
2. Personalangelegenheiten
3. Informationen durch den Amtsdirektor/Amtsausschussvorsitzenden
4. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Mit freundlichen Grüßen

Frank Tischer

Amtsausschussvorsitzender

Einladung

zur 5. Sitzung der Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz
am Montag, den 9. November 2020, 19:00 Uhr,
 in 03238 Massen-Niederlausitz, OT Massen, Finsterwalder Straße 21,
 Bürgersaal (ESC)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 14.09.2020 und Bestätigung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss Entbehrlichkeit Gemarkung Massen, Flur 1, Teilflächen der Flurstücke 1636, 1638 und 1639
5. Beschluss Entbehrlichkeit Gemarkung Ponnisdorf, Flur 1, Flurstück 420 (Teilfläche)
6. Beschluss Entbehrlichkeit Gemarkung Ponnisdorf, Flur 1, Flurstück 420 (Teilfläche)
7. Beschluss Entbehrlichkeit Gemarkung Massen, Flur 1, Teilflächen der Flurstücke 1650, 1651 und 1655
8. Beschluss zur Übergabe einer Teilfläche des Flurstücks Gemarkung Betten, Flur 3, Flurstück 493 an das Amt Kleine Elster Niederlausitz für die Errichtung eines Stellplatzes der Feuerwehr zur Erfüllung der hoheitlichen Aufgabe des Brandschutzes
9. Beschluss der 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Massen-Niederlausitz für das Friedhofs- und Bestattungswesen
10. Beschluss über den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Massen-Niederlausitz für das Haushaltsjahr 2017
11. Beschluss über die Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss der Gemeinde Massen-Niederlausitz für das Haushaltsjahr 2017
12. Verteilung der Zuschüsse an Vereine
13. Beschluss Einführung Tempo-30-Zone im OT Massen
14. Information der Verbandsvertreter
15. Information aus den Ausschüssen
16. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
17. Anfragen Gemeindevertreter / Ortsvorsteher

Nichtöffentlicher Teil:

1. Anfragen Ortsvorsteher
2. Niederschriftskontrolle vom 14.09.2020 und Bestätigung
3. Beschluss Verkauf Gemarkung Massen, Flur 1, Teilflächen der Flurstücke 1636, 1638 und 1639
4. Beschluss Verkauf Gemarkung Ponnisdorf, Flur 1, Flurstück 420 (Teilfläche)
5. Beschluss Verkauf Gemarkung Ponnisdorf, Flur 1, Flurstück 420 (Teilfläche)
6. Beschluss Verkauf Gemarkung Massen, Flur 1, Teilflächen der Flurstücke 1650, 1651 und 1655
7. Beschluss des Städtebaulichen Vertrages zum Straßenbau „An der Nachtweide“
8. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
9. Anfragen Gemeindevertreter

L. Modrow

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur 5. Sitzung der Gemeindevertretung Sallgast,
am Donnerstag, den 26. November 2020, 19:00 Uhr,
im Schloss Sallgast, Saal im Erdgeschoss

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 15.09.2020 und Bestätigung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss zur Standortfindung Funkturm auf dem Flurstück Gemarkung Sallgast, Flur 8, Flurstück 201
5. Beschluss Entbehrlichkeit Gemarkung Dollenchen, Flur 1, Flurstück 215 (Teilfläche)
6. Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2021 der Immobilienverwaltung Claudia Quieß
7. Information zur Haushaltsplanung 2021
8. Beschluss über den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Sallgast für das Haushaltsjahr 2017
9. Beschluss über die Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss der Gemeinde Sallgast für das Haushaltsjahr 2017
10. Verteilung der Zuschüsse an Vereine
11. Information aus den Ausschüssen
12. Information der Verbandsvertreter
13. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
14. Anfragen Gemeindevertreter / Ortsvorsteher

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 15.09.2020 und Bestätigung
2. Beschluss Verkauf Gemarkung Dollenchen, Flur 1, Flurstück 215 (Teilfläche)
3. Aufhebung des GV-Beschlusses Nr. 02/2020-08 – Tausch Gemarkung Göllnitz, Flur 4, Flurstücke 178 und 450 bis 454 gegen Gemarkung Göllnitz, Flur 4, Flurstücke 457 und 459 (TF)
4. Beschluss Tausch Gemarkung Göllnitz, Flur 1, Flurstück 73 gegen Gemarkung Göllnitz, Flur 4, Flurstück 459
5. Beschluss Tausch Gemarkung Göllnitz, Flur 4, Flurstück 178 gegen Gemarkung Göllnitz Flur 4, Flurstück 457
6. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
7. Anfragen Gemeindevertreter

F. Tischer

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur 2. Sitzung des Schul- und Sozialausschusses,
am Dienstag, den 3. November 2020 um 16:30 Uhr
im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Großer Konferenzraum

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Niederschriftskontrolle vom 18.02.2020
3. Wahl des Vorsitzenden und eines Stellvertreters
4. Vorstellung Frau Ziegner-Zschiedrich
5. Vorstellung des neuen Schulleiters der Grund- und Oberschule Massen Herr Rasemann
6. Beratung zur Kooperationsvereinbarung zwischen Grundschule Crinitz und dem Sielmann-Erlebniszentrum Wanninchen
7. Informationen / Sonstiges

F. Tischer

Amtsausschussvorsitzender

Einladung

zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Massen-NL
am Dienstag, den 24. November 2020 um 16:00 Uhr
im Großen Konferenzraum des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5 in 03238 Massen-Niederlausitz.

Tagesordnung

1. Entwurf des Haushaltsplanes 2021
2. Anfragen Ausschussmitglieder
3. Sonstiges

gez. H. Walter

Vorsitzender des Ausschusses

Einladung

zur Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Sallgast

am Dienstag, den 17. November 2020 um 17:00 Uhr
im Großen Konferenzraum des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5 in 03238 Massen-Niederlausitz.

Tagesordnung

1. Entwurf des Haushaltsplanes 2021
2. Anfragen Ausschussmitglieder
3. Sonstiges

gez. Schippan-Helbig

Vorsitzende des Ausschusses

Einladung Jagdgenossenschaft Gahro-Crinitz

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Gahro-Crinitz lädt hiermit alle Flächeneigentümer*innen unserer Jagdgenossenschaft zur Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet **am Freitag, den 27.11.2020 um 19:00 Uhr** im Gasthof „Gahro“ Dorfstraße 26, statt. Corona-Hinweis: Auf Grund des erforderlichen „Corona-Schutzes“ müssen Hygienemaßnahmen (Mund-Nasenschutz) und Abstände (1,50 m) eingehalten werden. Zur Vorbereitung der Sitzplätze bitten wir um eine **Teilnahmebestätigung** telefonisch (035324-38552) oder per E-Mail (jagdv.gahro-crinitz@outlook.de) **bis spätestens zum 22.11.2020**. Der Einlass ist nur mit Mund-Nasen-Schutz erlaubt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit anhand der Anzahl der anwesenden/vertretenen Jagdgenossen und der durch sie gehaltenen Fläche
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht des Rechnungsprüfers
6. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes und Kassensführers für das Jagdjahr 2019/20
7. Erläuterung der Beschlussvorlage zum Haushaltsplan 2020/21
8. Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2020/21
9. Wahl des Rechnungsprüfers für das Jagdjahr 2020/21
10. Vorstellung der Entwurfsfassung für eine neue Satzung der Jagdgenossenschaft und Diskussion
11. Beschlussfassung der neuen Satzung
12. Sonstiges

Wichtige weitere Hinweise:

- a) Wegen der Corona-Problematik konzentriert sich die Versammlung (in einem geschlossenen Raum) nur auf die unvermeidbaren Belange. Auf ein Jagdessen wird deshalb leider verzichtet. Wir bitten um Verständnis.
- b) Voraussichtlich im März 2021 ist wieder ein neuer Vorstand für die kommenden Jagdjahre ab 2021/22 durch die Jagdgenossenschaftsversammlung zu wählen. Wir bitten um Vorschläge für mögliche Kandidaten des Vorstandes, der Schriftführung, des Haushaltes und der Rechnungsprüfung bis zum 31.01.2021. Vorschläge bitte nur in schriftlicher Form an folgende Adressen, per E-Mail: jagdv.gahro-crinitz@outlook.de, per Post: Jagdgenossenschaft/Jagdvorsteher, Am Spring 07, 03246 Crinitz

Wolfgang Krüger, Elke Bischoff, Ferry Richter
Jagdvorstand Gahro-Crinitz

Einladung Jagdgenossenschaft Gröbitz

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Gröbitz lädt ein zur Jahreshauptversammlung **am Freitag, dem 27. November 2020 um 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Gröbitz.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Revisionsbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wiederholung der Beschlüsse der Jahreshauptversammlung vom 23.03.2018
7. Beschlussfassung
8. Verschiedenes

Die Versammlung findet nach den geltenden Corona-Regelungen statt. Ich bitte alle Teilnehmer sich darauf einzustellen.

Der Jagdvorstand

Bekanntmachungen des TAZV Luckau Jahresabschlüsse für das Jahr 2019

Dem von der Verbandsversammlung in der Sitzung am 30. September 2020 gebilligten und geprüften Jahresabschluss 2019 des TAZV Luckau wurde einstimmig zugestimmt (Beschluss Nr. 03/20). Der Jahresabschluss und der Prüfvermerk der Pricewaterhouse Coopers GmbH liegen in den Diensträumen des Verbandes, 15926 Luckau, Am Bahnhof 2, während der Sprechzeiten zu jedermann Einsicht öffentlich aus.

Luckau, den 08.10.2020

gez. Ladewig
Verbandsvorsteher

IMPRESSUM

Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Herausgeber:

Amt Kleine Elster (Niederlausitz),
vertreten durch den Amtsdirektor Gottfried Richter
Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz
Internet: <http://www.amt-kleine-elster.de>
E-Mail: info@amt-kleine-elster.de

Satz, Druck, Verlag und Anzeigen/Beilagen:

Druck & Stempel Wilkniß
Telefon: 03531/703077, Fax: 703561

Das Amtsblatt erscheint monatlich nach Bedarf.
Einzelexemplare sind kostenlos über das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) – Hauptamt –, Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Telefon: 03531/78242 zu beziehen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Simone Erpel
Chefassistentin und Öffentlichkeitsarbeit,
Telefon: 03531/78222
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Die Lieferung des Amtsblattes erfolgt durch die Firma Druck & Stempel Wilkniß.

Reklamationen sind an diese zu richten. Für nicht gelieferte Amtsblätter kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen.

Die Verteilung erfolgt kostenlos durch das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) an alle Haushalte des Amtsgebietes.

Für Fremdveröffentlichungen gilt die zurzeit gültige Preisliste des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).



AMTS- UND GEMEINDEANZEIGER

FÜR DAS AMT KLEINE ELSTER (NIEDERLAUSITZ)



29. Jahrgang 2020

Massen-Niederlausitz, den 01. November 2020

Ausgabe Nr. 9

Bekanntmachung

Aufgrund von aktuellen Infektionen von Mitarbeitern der Amtsverwaltung ist ab sofort bis auf Widerruf die persönliche Kontaktaufnahme zu den Verwaltungsmitarbeitern stark eingeschränkt. Bei Vorsprache ist unbedingt vorab ein telefonischer Termin zu vereinbaren, ausgenommen hiervon sind Lebenssituationen, die un-

aufschiebbar sind, wie z.B. Todesfälle und Gefahren für die persönliche Sicherheit. Allgemeine Besprechungs- und Beratungstermine können telefonisch oder persönlich am Bürgerservice vereinbart werden.

Richter
Amtdirektor



18. SilberElster-Verleihung des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)

Anlässlich der 18. SilberElster-Verleihung des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) ist der Höhepunkt eines jeden Jahres die Verleihung an eine Einzelperson.

In diesem Jahr ist es Herr Detlef Voigt.

Herr Voigt als studierter Biologielehrer der vor Jahrzehnten aus Thüringen nach Crinitz kam, verbrachte den größten Teil seines Arbeits-

lebens als Leiter des Kinderheimes in Weißack. Er war immer ehrenamtlich tätig, z. B. mit Vorträgen über Flora und Fauna aus unserer Heimat. Besonders hervorzuheben ist sein Engagement für den Heimatverein Crinitz, dem er auch 4 Jahre vorstand. Er hat die große Fähigkeit Menschen zu begeistern und lebhaft Diskussionen ins Gleichgewicht zu bringen. Unter seiner Leitung ist der Heimatverein

an Inhalten und Mitgliedern gewachsen. Heute gehören auch Gahroer Einwohner zum Heimatverein. Herr Voigt war maßgeblich am Zustandekommen des erfolgreichen Dorffestes im Jahr 2018 beteiligt. „Nach dem Markt ist vor dem Markt“ war sein Slogan bei der Organisation des jährlichen Töpfermarktes. Neue Ideen bei der Ausgestaltung des Marktes führten letztendlich zu 90 teilnehmenden Töpfern und tausenden Besuchern. Die Attraktivität der Gemeinde lebte förmlich mit seinen Ideen auf. Die neugestaltete Heimatstube erforderte unzählige Stunden für die Ausgestaltung und die damit im Zusammenhang stehende Geschichtsforschung der Gemeinde. Der Versammlungsraum wird auch von anderen Vereinen genutzt. Die Beleuchtung der dicken Linde, das Aufstellen einer Vitrine mit Töpferwaren und eines Dorfplanes geht maßgeblich auf seine Initiative zurück. So ist es auch Herrn Detlef Voigt zu verdanken, dass die Gemeinde Crinitz den Beinamen „Töpfergemeinde“ zu Recht erhalten hat. In Würdigung seines ehrenamtlichen Lebenswerkes erhielt Herr Detlef Voigt die Auszeichnung SilberElster 2020.

Der Kleintierzüchterverein „Früh Auf Sallgast und Umgebung e. V.“ wurde mit der Auszeichnung SilberElster 2020 ausgezeichnet. Er ist der älteste in Sallgast bestehende Verein, der seit dem Jahr 1948 interaktiv ist. Er hat zurzeit 23 Mitglieder, auch Jugendliche. Der Verein besitzt ein eigenes Vereinsheim mit Ausstellungsgelände. Die Hauptaufmerksamkeit legt der Verein auf die Erhaltung des kulturellen Erbes durch das Züchten von Rassegeflügel und Rassekaninchen. Nicht nur die Tierzucht steht im Mittelpunkt seiner Tätigkeit, sondern auch die Aufgabe des Natur- und Umweltschutzes sowie die Zusammenarbeit mit dem ortsansässigen Kindergarten zum Thema Ostereier. Auf der jährlichen Ausstellung in Sallgast findet man Kleintierzüchter aus den Landkreisen Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz, die im Wettstreit ihre Tiere bewerten lassen. Schönheits- und Leistungszucht sind Grundlage für die Bewertung durch die Preisrichter. Die Mitglieder legen besonderen Wert auf Maßnahmen der Tierhygiene des Gesundheitsschutzes und der Bekämpfung von Kaninchen- und Geflügelkrankheiten. Bei den örtlichen regionalen und überregionalen Schauen zeigen die Zuschauerzahlen das große Interesse an dieser anspruchsvollen Freizeitbeschäftigung. Die Vereinstätigkeit ist ein Indiz für ein aktives ländliches Leben und der Erhaltung des kulturellen Erbes. Tiere züchten heißt Verantwortung im Naturkreislauf zu übernehmen und zu erleben. In Würdigung der Leistungen der Vereinsmitglieder nahm Herr Reinhard Erbe die Auszeichnung für den Verein entgegen.

Die Feuerwehr Göllnitz ist im Jahr 2020 eindeutiger Sieger der Feuerwehren des Amtes Kleine Elster. Der Gesamtdurchschnitt der Benotung betrug 2,08. Bewertet wurden unter anderem die Ordnung und Sauberkeit, die Pflege der Technik und der Ausrüstung, die Teilnahme der Atemschutzgeräteträger an jeweiligen Übungen und vor allem die Anzahl der geleisteten Dienststunden in der Ortswehr. Auch die Unterstützung im Dorfleben ist ein wichtiges Merkmal für den 1. Platz. Das soziale Engagement der Feuerwehr kommt bei der Ausgestaltung des Volkstrauertages, bei Arbeitseinsätzen im Dorf und auf dem Friedhof zum Ausdruck. Auch das Glühweinfest in Göllnitz und die Graffiti-Kunst von envia wurden unterstützt. Selbst am Landesausscheid nahm die Feuerwehr im Jahr 2019 in Wittenberge teil. Sie kämpften bei den Partnerfeuerwehren im Landkreis Oberspreewald-Lausitz um gute Platzierungen. Der regelmäßige Tag der offenen Tür am 1. Mai des Jahres rückt die Tätigkeit der Feuerwehr in den Mittelpunkt des Dorflebens. Neben der Benotung sind Aktivitäten der Feuerwehr im Dorfleben ausschlaggebend gewesen, dass die Feuerwehr Göllnitz im Jahr 2020 die SilberElster erhalten hat.



Erstes brandenburgisches Konferenz- und Seminarboot liegt am Bergheider See

Seit 2019 schwimmt das autartec-Haus des Fraunhofer Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI als erstes autarke Wohnhaus auf einem Bergbaufolgelandschaftssee. Das autartec-Haus wird als wissenschaftliche Forschungsstätte durch das Institut in den nächsten Jahren genutzt. Es erwartet Wissenschaftler, Studenten und interessierte Besucher, die sich über die innovativen Inhalte informieren. Kurz nach der Inbetriebnahme suchten Gemeinde, Amt und Institut nach einer Möglichkeit, Schulungen und Seminare durchzuführen. Amtsdirektor Gottfried Richter, der gleichzeitig Vorstandsvorsitzender der EurosStiftung ist und Prof. Dr. Klingner vom Fraunhofer Institut kamen auf die Idee, dass ein schwimmender Konferenzraum die Lösung ist. Die Partner entwickeln ein entsprechendes Projekt, das jedoch den angestrebten Finanzrahmen von ca. 100 TEUR weit überstieg. Der Anspruch eine innovative Lösung zu gestalten machte erforderlich, weitere Projektteilnehmer zu begeistern. Die Sparkassenstiftung Elbe-Elster, die Kjellberg-Stiftung Finsterwalde und die Umweltgerechte Kraftwerksanlagen Meißen wurde im wahrsten Sinne des Wortes ins Boot geholt. Ein kompetenter Schiffsbauer, der ein ähnliches Projekt schon einmal gefertigt hatte, wurde als Werft verpflichtet den Auftrag auszuführen. Das Seminar- und Konferenzboot ist als Trimaran gestaltet und hat eine Nutzfläche von ca. 150 m² auf 2 Decks. Es ist ausgestattet mit elektrischem Antrieb, Photovoltaik-elementen und Batterie. Seit Januar dieses Jahres wurden die Rümpfe in der Werft vorgefertigt und dann nach Lichterfeld transportiert, wo dann die Montage stattfand.

In einer spektakulären Aktion ist vor Kurzem das Konferenz- und Seminarboot, das seit Mitte Juli am Bergheider See gebaut wird, zu Wasser gelassen worden. 22,7 Tonnen Gewicht galt es vorsichtig und Stückchen für Stückchen den Fluten zu übergeben. Eine heik-



le Aufgabe, die das Team von Jacko Schiffbau aus Philadelphia mit Bravour gemeistert hat. Während Werft-Chef Kai Jacobi mit seinem Kran das auf einem Trailer aufliegende stählerne Bootsgestüt den steilen Weg Richtung Wasser steuerte, war bei seinen Männern pure Muskelkraft gefragt. Mit Seilen und ganzem Körperinsatz musste das auf dem Wasser gleitende Boot an den Steg manövriert werden.

In den nächsten Monaten erfolgt der Endausbau durch ortsansässige Firmen. Sollte uns nicht Corona einen Strich durch die Rechnung machen, ist für das I. Quartal 2021 die Inbetriebnahme geplant. Das Seminar- und Konferenzboot wird dann der Concept GmbH in Lichterfeld als zukünftige Betreiberin übergeben.

Richter

Vorstandsvorsitzender EuroStiftung

Weihnachtsbaum für das Amtsgebäude gesucht

Die Tage werden allmählich kühler und die Nächte immer länger – der Winter ist nicht mehr weit weg und damit wirft auch das Weihnachtsfest seine Schatten voraus. Deshalb sucht die Amtsverwaltung einen passenden Weihnachtsbaum, der ab Anfang Dezember wieder den Vorplatz vor dem Amtsgebäude schmücken soll. In fast jedem Jahr stammte der Weihnachtsbaum bislang aus einem einheimischen Garten, eine schöne Tradition inzwischen. Auch in den Ortsteilen können fast immer Tannenbäume bestaunt werden, die von Anwohnern spendiert werden.

Im Idealfall handelt es sich um eine zehn bis 15 Meter hohe Tanne, kegelförmig und gut gewachsen. Er sollte ein möglichst dichtes Nadelwerk haben und keine größeren kahlen Stellen aufweisen. Nach einer Besichtigung des Baumes wird der Wirtschaftshof den Baum gerne kostenfrei schlagen und zum Amtsgebäude transportieren. Dafür sollte der Autokran gut an das Grundstück herankommen können, um den Kandidaten sicher an den Haken nehmen zu können.

Wer also eine große Tanne hat, die zum Beispiel zu viel Licht wegnimmt oder einfach zu viel Platz im heimischen Garten beansprucht, kann sich bei dem Ordnungsamt unter 03531 782 25 gern melden.

Tag der offenen Tür an der Grund- und Oberschule Massen

Am Samstag, dem 21. November 2020 werden sich erneut die Türen der Grund- und Oberschule in Massen für Interessierte öffnen. Zwischen 9 und 12 Uhr können sich Schülerinnen und Schüler der künftigen 7. Klassen über die Angebote der Oberschule informieren. Darüber hinaus wird sich erstmalig an diesem Tag auch für die Schüler unserer jetzigen 4. Klasse des Schulstandortes in Sallgast die Möglichkeit bieten, sich mit ihren Eltern das Schulgebäude in Massen anzuschauen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Zutritt zum Gebäude ist aufgrund der aktuellen Situation ausschließlich mit einem Mund-Nasen-Schutz möglich.

C. Rasemann

Schulleiter

Massener Vorschulkinder erleben „Peter und der Wolf“

Die Klänge von Oboe, Klarinette und Violine, zauberhafte Handpuppen und eine geschickte Puppenspielerin – am 17. September durften die Kinder der beiden Vorschulgruppen der Kita „Schlaumäuse“ in Massen in das musikalische Stück „Peter und der Wolf“ eintauchen, das im Rahmen des Puppentheater-Festivals gezeigt wurde.

Bereits im Vorfeld hatten sich die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Erzieherinnen mit der Geschichte beschäftigt, das Buch dazu gelesen und sich Bilder angesehen. Am Tag des Ausflugs war die Vorfreude groß und alle Kinder waren aufgeregt. Während der Fußweg von der Vorschule bis zum Busbahnhof in Finsterwalde mit dem Singen von Liedern kurzweilig gestaltet wurde, verfolgten die Kinder den restlichen Weg bis zum Sängerstadt-Gymnasium gespannt durch die Fenster des Busses.

Dort angekommen, sorgten bereits der abgedunkelte Saal und die beleuchtete Bühne für Staunen. Die Puppenspiel-Kulisse kam als großes Grammophon daher, während der Kasten gleichzeitig das Haus des Großvaters und der Trichter einen Baum darstellte. Die Puppenspielerin, die sich den Kindern als Magdalena Michalnova vorgestellt hatte, stellte zunächst die einzelnen Figuren vor und zeigte die Instrumente, mit denen ihr Spiel musikalisch begleitet wurde. Das Stück sorgte manches Mal für Schmunzeln, aber auch für kleine Schreckmomente beispielsweise als der Wolf begleitet durch das tiefe Waldhorn seinen Auftritt hatte und die Ente fraß. Durch eine List konnte der schlaue Peter den Wolf fangen und ihn schließlich gemeinsam mit den Jägern in den Zoo bringen, wofür es von den Zuschauern einen verdienten Applaus gab.

Den Rückweg traten die Gruppen dann mit einer Sonderfahrt der Verkehrsbetriebe mit direkter Fahrt nach Massen an, wo in der Vorschule freudig das Mittagessen erwartet wurde.





Carport jetzt mit Seitenwand und Club-Logo

Beantragt wurden Fördermittel bei enviaM unter dem Motto „Mobil und bunt für das Dorf“ zum Gestalten des Bauwagens der besonders für den Töpfermarkt genutzt wird. Doch als man sich dann den Bauwagen genauer ansah, war klar, gestalten bringt hier nicht viel, er müsste neu aufgebaut werden. Fußboden, Wände und Dach sind verbraucht und müssten erneuert werden. Schon wollte der Jugendclub die erhaltenen Fördermittel an enviaM zurückgeben, da kam eine Idee auf. Auf dem Außengelände des Jugendclubs steht ein „Carport“, genutzt als Unterstellmöglichkeit. Hier könnte man eine feste Wand bauen und mit einem Jugendclublogo gestalten. Denn wer auf das Gelände des Jugendclubs tritt, sieht als erstes diese Wand.

Diese Idee fanden alle Clubmitglieder gut und so fragte ich als Jugendkoordinatorin bei enviaM nach, schilderte die Bauwagen-situation und die neue Idee. Frau Flade war damit einverstanden, weil es mit dem Gestalten des Bauwagens keinen Sinn machte, die Carport-Idee mit den Fördermitteln zu finanzieren. Schließlich war das Geld für das Jugendclub-Projekt bereits auf dem Gemeindekonto gelandet. Gemeindevertreter Steven Börner war zu einer Clubversammlung mit anwesend und sagte sogar seine Unterstützung beim Anbringen der Wandplatten zu. Vorab wurde das Banner von enviaM, für alle sichtbar, am Zaun angebracht, dann ging es los.



Nachdem die Unterkonstruktion fertig war und die Siebdruckplatten zurecht geschnitten und angebracht waren, mussten sie noch abgeschliffen und mit einem besonderen Haftgrund gestrichen werden, damit später die Farbgestaltung lange hält. Dann ging es an die Entwürfe für die Wand, gar nicht so einfach alle Ideen unter einen Hut zu bringen. Die Wand soll bunt werden und in der Mitte unser Logo, so die Jugendlichen. Und dann ging es an die Umsetzung, gar nicht so einfach.

Danke sagen die Jugendlichen enviaM für die finanzielle Unterstützung und Danke an Gemeindevertreter Steven Börner.

Cordula Mittelstädt
Jugendkoordinatorin

Neugeborene

*Zum freudigen Ereignis
liebe Wünsche
für Eltern und Kind –
ab sofort auf Schritt und Tritt,
gehen zwei kleine Füßchen mit!*



Das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) begrüßt und beglückwünscht alle neugeborenen Kinder:

August 2020

Kochte, Phil
Crinitz

Herpich, Lio
Lichterfeld-Schacksdorf OT Lichterfeld

September 2020

Gurkasch, Sophia Frieda
Sallgast OT Dollenchen/Zürchel

Jähde, Malte
Crinitz OT Gahro

Beege, Leni
Lichterfeld-Schacksdorf OT Lichterfeld

Dieck, Emilia
Crinitz OT Gahro

Fröschke, Maja
Lichterfeld-Schacksdorf OT Schacksdorf

Schulz, Leopold Oskar
Crinitz

Evangelische Kirchengemeinden Betten, Lieskau, Lichterfeld, Göllnitz, Sallgast, Dollenchen, Lipten November 2020

Monatsspruch November:

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten.

Jeremia 31,9

Gottesdienste in Betten:

01.11. um 11.00 Uhr	Gottesdienst nach Taizé mit Pfr. Wolf
15.11. um 11.00 Uhr	mit Pfarrer Wolf
22.11. um 11.15 Uhr	mit Abendmahl, Pfarrer Wolf
29.11. um 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in Dollenchen

18.11. Gemeindenachmittag um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Lieskau:

08.11. um 09.00 Uhr	Gottesdienst nach Taizé mit Pfr. Wolf
22.11. um 08.45 Uhr	mit Abendmahl, Pfarrer Hainsch
29.11. um 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in Dollenchen

04.11. Gemeindenachmittag um 15.00 Uhr

Gottesdienst in Lichterfeld:

22.11. um 14.00 Uhr	mit Abendmahl, Pfarrer Wolf
29.11. um 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in Dollenchen

17.11. Gemeindenachmittag um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Göllnitz:

15.11. um 09.00 Uhr	mit Pfarrer Wolf
22.11. um 08.45 Uhr	mit Abendmahl, Pfarrer Wolf
29.11. um 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in Dollenchen

Gottesdienste in Sallgast:

01.11. um 09.30 Uhr	Gottesdienst nach Taizé mit Pfr. Wolf
15.11. um 10.00 Uhr	mit Pfarrer Wolf
22.11. um 10.00 Uhr	mit Abendmahl, Pfarrer Wolf
29.11. um 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in Dollenchen

06.11. Frauenkreis um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Dollenchen:

08.11. um 10.30 Uhr	Gottesdienst nach Taizé mit Pfr. Wolf
22.11. um 10.00 Uhr	mit Abendmahl, Pfarrer Hainsch
29.11. um 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“

11.11. Frauenkreis um 15.00 Uhr

Gottesdienste in Lipten:

22.11. um 11.15 Uhr	mit Abendmahl, Pfarrer Hainsch
29.11. um 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in Dollenchen

Gemeindekirchgeld

Göllnitz: Wir bitten Sie, das Gemeindekirchgeld für dieses Jahr am Dienstag, dem 10. November, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Gemeinderaum im Pfarrhaus Göllnitz zu entrichten. Frau Lamert und Frau Böttcher werden es dort entgegennehmen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Lipten: Wir bitten Sie, das Gemeindekirchgeld für dieses Jahr am Samstag, dem 21. November, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, in der Kirche in Lipten zu entrichten. Frau Schenker und Frau Wolf werden es dort entgegennehmen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Dollenchen: Wir bitten Sie, das Gemeindekirchgeld für dieses Jahr am Freitag, dem 6. November, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, im Pfarrhaus Dollenchen zu entrichten. Frau Kalz wird es dort entgegennehmen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Sallgast: Wir bitten Sie, das Gemeindekirchgeld für dieses Jahr am Freitag, dem 6. November, von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, oder am Samstag, dem 7. November, von 10 Uhr bis 12.00 Uhr, im Gemeindezentrum Poleyer Straße 8 zu entrichten. Frau Sprenger wird es dort entgegennehmen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Kinderkreise im Pfarrsprengel Betten

Der **Kinder-Vorschulkreis** in Lieskau findet am Freitag, dem 06.11. und 20.11., von 15.30 Uhr – 16.30 Uhr im Pfarrhaus statt. Kinder ab fünf Jahren aus dem gesamten Pfarrsprengel sind herzlich eingeladen zum Singen, Spielen und Hören von Geschichten. Auf Grund der Hygieneauflagen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ist eine vorherige Anmeldung aber zwingend erforderlich. (Pfarramt Betten - Telefon: 03531-2196 oder Mail: Ev.Kirchengemeinde-Betten@t-online.de)

Christenlehre in Betten ist donnerstags ab 15.00 Uhr bzw. 16.15 Uhr im Pfarrhaus. (außer in den Ferien)

Zum **Flötenkreis** in Betten sind die Kinder montags ab 15 Uhr eingeladen! (außer in den Ferien)

(Änderungen vorbehalten!)

Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

30 Jahre kommunale Selbstverwaltung in den Gemeinden des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) liegen hinter uns.

20 kleinere und größere Siedlungspunkte mit heute 5550 Einwohner hat das Amt Kleine Elster (Niederlausitz). Jede der vier Gemeinden Crinitz, Lichterfeld-Schacksdorf, Massen-Niederlausitz und Sallgast hat ihren eigenen Weg unter dem Dach der Amtsverwaltung gefunden. Wir haben überdurchschnittliches geleistet. Die soziale Infrastruktur kann sich sehen lassen. Drei Schulstandorte inklusive einer Oberschule, vier Turnhallen und 5 Kitas zeugen davon. Millionen Investitionen für die Feuerwehren des Amtes werden in den nächsten Jahren Hilfeleistung und Brandbekämpfung auf den neuesten Stand bringen.

Crinitz – Die Töpfergemeinde

Mitten im Naturpark Niederlausitzer Landrücken liegt die Gemeinde Crinitz. Bekannt ist die Gemeinde als Töpferdorf. Aus der gesamten Bundesrepublik und auch aus dem angrenzenden Ausland kommen am 1. April-Weekenden mehr als 10.000 Besucher, um Ton- und Keramikzeugnisse zu besichtigen und zu kaufen. Spaß und Entspannung gibt es im idyllischen Waldbad. Urlauber können auf dem Gelände campen oder ihr Wohnmobil parken. Auf dem Spielplatz, Beachvolleyballfeld und Grillplatz kann man einen schönen Sommertag gestalten.

Lichterfeld – Die Seegemeinde

Industriekultur in Lichterfeld, Luftfahrt in Schacksdorf und Almbetrieb in Lieskau sind die Highlights der Dörfer. Die Abraumförderbrücke F 60 ist ein Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung. Sie ist die größte bewegliche Arbeitsmaschine der Welt und begeistert jährlich bis zu 100.000 Besuchern. Zu ihren Füßen liegt der Bergheider See, ein ehemaliger Tagebau. Im Hafen erzeugt das erste autarke schwimmende Haus auf einem Bergbausee in Europa große Aufmerksamkeit. In den nächsten Jahren entstehen ein Erholungsgebiet mit Wochenendhäusern, ein Campingplatz und Gastronomie. Vom Schacksdorfer Flugplatz kann man nach ganz Europa fliegen oder man besichtigt den bauhistorischen Gebäudekomplex eines ehemaligen Militärflugplatzes. Am Verkehrslandeplatz werden Flugzeuge aller Größen in einer Flugzeugwerft gewartet und instandgesetzt. Flugsportbegeisterte finden hier ihre Heimat. Seit über 20 Jahren gibt es in Lieskau den Niederlausitzer Almbetrieb. Das ländliche Brauchtum zieht jährlich im Herbst tausende Besucher an.

Massen-Niederlausitz – Die Industriegemeinde

Die Gemeinde besteht aus sechs Ortsteilen und wird von einem Industriestandort im Ortsteil Massen dominiert. Hier befindet sich auch der Verwaltungssitz des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz). Auf 100 ha findet man über 70 Firmen mit fast 2000 Mitarbeitern, hauptsächlich in der Metallverarbeitungs- und Automobilzuliefererbranche. Die sagenhafte schwarze Frau von Massen vertrieb im 30-jährigen Krieg die Schweden. Nackt und rußgeschwärzt glaubten diese es wäre der Teufel. Ihr wurde ein Denkmal gesetzt. Der sogenannte „Methusalem der Niederlausitz“ Martin Kaschke, geboren 1610 in Massen und gestorben 1727 in Fürstlich Drehna, gehört zu den ältesten bekannten Personen Deutschlands.

Sallgast – Die Schlossgemeinde

Eine Märchenhochzeit oder exklusive Feste kann man auf dem Sallgaster Schloss feiern. Das tolle Ambiente ist mit dem Ende der Braunkohlenförderung 1990 vor der Abaggerung gerettet worden. Das gleiche Schicksal ereilte fast auch den Ortsteil Klingmühl. Die Gemeinde erwarb die gesamte Ortslage mit über 50 Baustellen. Lebte 1990 noch eine Familie, so zählt man heute mehr als 130 Bewohner. Es ist noch Platz für Menschen, die naturnah leben wollen.



Fotos:

Fotos: Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Orte mit Zukunft



Töpfermarkt Crinitz





Gewerbe- und Industriepark Massen



Klingmühl Sallgast



Almabtrieb Lieskau



F60 und autartec Haus Lichterfeld



Waldbad Crinitz



Schwarze Frau



Schloss Sallgast

Evangelische Kirchengemeinden Massen, Crinitz und Babben

Die Kirchengemeinden des Pfarrbereiches Massen teilen mit, dass alle Gottesdienste am Heiligabend 2020 draußen (unter freiem Himmel) stattfinden werden. Die Gottesdienste werden – ja nach Wetter – ca. 35 Minuten dauern. Wir bitten Sie, sich gegebenenfalls einen Klappstuhl mitzubringen und eine Taschenlampe für die Liedblätter und den Gesang.

Folgender Ablauf ist gedacht:

15 Uhr Gahro und Crinitz
16 Uhr Babben und Breitenau
17 Uhr Massen und Fürstlich Drehna

Die genauen Planungen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen in den Orten. Die Gemeindekirchenräte planen gut für die besondere Situation in diesem Jahr.

Für die Christnacht um 22 Uhr in der Kirche Massen ist eine Voranmeldung per Telefon 03531-8061, per Brief ans Pfarramt oder per Email: k.hoepner-miech@ekbo.de erforderlich.

Pfarrerin Kerstin Höpner-Miech

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Beratungstermine ILB Region Süd IV. Quartal 2020

November 2020

Mo. 02.11.	Bad Liebenw.	IHK GS BaLi	10:00 – 16:00 Uhr
Di. 03.11.	Cottbus	IHK GS Cottbus	10:00 – 16:00 Uhr
Mi. 04.11.	Senftenberg	SV Senftenberg	10:00 – 16:00 Uhr
Mo. 09.11.	Spremberg	ASG	10:00 – 16:00 Uhr
Di. 10.11.	Cottbus	HWK	10:00 – 16:00 Uhr
Do. 12.11.	Cottbus	WFBB	10:00 – 16:00 Uhr
Di. 17.11.	Cottbus	IHK GS Cottbus	13:00 – 16:00 Uhr
Mi. 18.11.	Senftenberg	IHK GS Senftenberg	10:00 – 16:00 Uhr
Mo. 23.11.	Lübbenau	SV Lübbenau	10:00 – 16:00 Uhr
Di. 24.11.	Cottbus	HWK	10:00 – 16:00 Uhr
Do. 26.11.	Cottbus	WFBB	10:00 – 16:00 Uhr

Bei Bedarf sind selbstverständlich auch Terminvereinbarungen außerhalb der angegebenen Termine möglich.

Die Beratungen sind selbstverständlich kostenlos. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der

Hotline (0331) 660 - 2211,
der Telefonnummer (0331) 660 - 1597
oder per E-Mail unter heinrich.weisshaupt@ilb.de

anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf



Erster Bauabschnitt der Ferienhaussiedlung am Bergheider See beendet

Am Bergheider See trafen sich der Geschäftsführer der Finsterwalder Bau-Union Jens Kilian, Amtsdirektor Gottfried Richter, Bürgermeister Christoph Drangosch und der zuständige Bauleiter der Amtsverwaltung Michael Kerger zur Endabnahme des 1. Bauabschnittes für die Ferienhaussiedlung.

Gebaut wurden die Haupteinfahrtsstraße, eine Nebenstraße und ein Teil des Promenadenweges am See. 18 Einzelparzellen sind mit Abwasser, Trinkwasser und Elektrizität erschlossen worden. Die Gemeinde investierte hier ca. 800 TEUR. Nun steht einer Besiedlung nichts mehr im Wege. Die Verwaltung wird noch in diesem Jahr mit der Ausschreibung der Grundstücke beginnen. Voraussetzung ist jedoch noch die Lageplankartierung, damit der zukünftige Parzellenbesitzer sein Grundstück genau definieren kann. Die zukünftigen Eigentümer müssen in einem Zeitraum von 3 Jahren mit der Bebauung ihres Grundstücks beginnen, weil ein homogenes Wachsen der Ferienhaussiedlung notwendig ist, um danach die nächsten Bauabschnitte zu erschließen.

Richter
Amtsdirektor



Gemeinde Massen-Niederlausitz

Bekanntgabe des Bürgermeisters

Der Sprechtag des Bürgermeisters Massen-Niederlausitz, Lutz Modrow, findet am

06.11. 2020 in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr

im Energie Services Center, Finsterwalder Straße 21 statt.

Lutz Modrow
ehrenamtlicher Bürgermeister



Bekanntgabe Einwohner- und Bürgersprechstunde des Ortsvorstehers Massen/Tanneberg

Der Sprechtag des Ortsvorstehers Massen/Tanneberg, Mike Prach, findet am

05.11.2020 in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr

im Büro des Bürgermeisters im Energie Services Center, Finsterwalder Straße 21 statt.

Mike Prach
Ortsvorsteher Massen-Niederlausitz

bauten Altstadt aus brandschutztechnischen Gründen so nicht weiter genutzt werden konnte. Zum anderen war da eine kleine Sammlung erlesener Kutschen, die dem Massener Reitverein und Privatpersonen gehören, und die man einem interessierten Publikum zugänglich machen wollte.

Und so wuchs die Idee, beide Anliegen zu verknüpfen. Die Gemeindevertreter stimmten diesem Vorhaben zu, so dass nach fast zweijährigen Planungs- und Bautätigkeiten der Kutschensaal seiner Bestimmung übergeben werden konnte.

Während Amtsdirektor Gottfried Richter den Gästen einen kleinen Einblick in die Historie des Gebäudekomplexes gab, lobte Bernd Große, Vorsitzender des Massener Reit- und Fahrvereins, vor allem das Engagement aller Beteiligten und äußerte seine Freude

Volkstrauertag in Massen

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass zum Volkstrauertag **am 15.11.2020** die Gedenkveranstaltung unter Leitung von unserer Pastorin, Frau Höppner-Miesch, um 10:30 Uhr am Kriegerdenkmal an der Kirche stattfinden wird.

Lutz Modrow
Bürgermeister



Neuer Kutschensaal in Massen eingeweiht

Mit einer kleinen Feierlichkeit ist am Sonntag, 11. Oktober, der neue Kutschensaal in Massen eingeweiht worden.

Die Gemeinde Massen, Eigentümer des Grundstücks und das Amt Kleine Elster setzten in Kooperation mit dem Massener Reit- und Fahrverein eine Idee um, die schon länger in den Köpfen von Bernd Große und Gottfried Richter geisterten. Der Zufall kam zu Hilfe. Da war zum einen der Saal der ehemaligen Gaststätte „Zur Linde“, vormals Krähes Gasthaus, der mit der Szenerie der einge-





darüber, dass man es geschafft habe, die Sammlung der Kutschen zusammenzuhalten und so allen Interessierten ein Spektrum dieses historischen Fortbewegungsmittels erlebbar machen kann. Die Dynamik des „Kutsche fahren“ kann der Besucher auch eindrucksvoll auf einem Monitor bestaunen!

In dem in frischem Weiß erstrahlenden renovierten Saal sind derzeit 18 Pferdefahrzeuge zu sehen. Neben historischen Kutschen wie zum Beispiel einem Schlesischen Sonntagswagen von 1850 oder einer Hochzeitskutsche befinden sich darunter auch zwei Schlitten, verschiedene Wagen und Karren und eine pferdegezogene Handdruckspritze der Freiwilligen Feuerwehr Massen.

Zu allen Ausstellungsstücken klären Infotafeln über die Historie, die Besonderheiten und die einstige Verwendung auf. Die Sammlung kann auf Anfrage bei der Amtsverwaltung oder beim Reit- und Fahrverein Massen besichtigt werden.

Amtsverwaltung: Telefon 03531 - 78222

Reit- und Fahrverein, Hr. Große: Telefon 0176 - 70284657

Handball in Massen in der Artur Walter Sporthalle

Zeit	Altersklasse	Gegner
------	--------------	--------

Samstag, 07.11.2020

13.00 Uhr	mJB	Massen – SV Eintracht Ortrand
15.00 Uhr	Frauen	Massen – SV 63 Brandenburg-West
17.00 Uhr	Männer	Massen – SSV Lübbenau

Samstag, 21.11.2020

14.00 Uhr	mJB	Massen – SV Chemie Guben 1990
16.00 Uhr	Frauen	Massen – HSV Falkensee 04

Samstag, 28.11.2020

15.00 Uhr	Frauen	Massen – HSV Frankfurt (Oder)
17.00 Uhr	Männer	Massen – HV Ruhland/Schwarzheide

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeine Rufnummer für den Notfall: 116117

Notruf für Akutfälle: 112

IMPRESSUM

Amts- und Gemeindeanzeiger für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Herausgeber:

Amt Kleine Elster (Niederlausitz),
vertreten durch den Amtsdirektor Gottfried Richter
Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz
Internet: <http://www.amt-kleine-elster.de>
E-Mail: info@amt-kleine-elster.de

Satz, Druck, Verlag und Anzeigen/Beilagen:

Druck & Stempel Wilkniß
Telefon: 03531/703077, Fax: 703561

Der Amts- und Gemeindeanzeiger erscheint monatlich nach Bedarf. Einzelexemplare sind kostenlos über das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) – Hauptamt –, Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Telefon: 03531/78242 zu beziehen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Simone Erpel
Chefassistentin und Öffentlichkeitsarbeit,
Telefon: 03531/78222
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Die Lieferung des Amtsblattes erfolgt durch die Firma Druck & Stempel Wilkniß.

Reklamationen sind an diese zu richten. Für nicht gelieferte Amtsblätter kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen.

Die Verteilung erfolgt kostenlos durch das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) an alle Haushalte des Amtsgebietes.

Für Fremdveröffentlichungen gilt die zurzeit gültige Preisliste des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).